

Presseinformation

25. August 2008

Böhler-Uddeholm errichtet Werk im Wirtschaftspark Kematen

LH Pröll: „Aushängeschild für Leistungsfähigkeit des Landes NÖ“

Im Wirtschaftspark Kematen wurde heute, 25. August, der Spatenstich für ein neues Werk des Edelstahl- und Werkstoffunternehmens Böhler-Uddeholm vorgenommen. Errichtet werden ein Walzwerk sowie ein Werk für die Sägebandstahlproduktion mit insgesamt 160 Arbeitsplätzen. Rund 110 Millionen Euro werden investiert.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bezeichnete die Firma Böhler als ein „Unternehmen mit Weltruf, auf das wir in Niederösterreich stolz sind“ und das über ausgezeichnete Mitarbeiter sowie enorme Innovationskraft verfüge. Die Firma Böhler und diese Investition seien ein „Aushängeschild für die Leistungsfähigkeit und Leistungskraft des Landes Niederösterreich“. Nach dem Fall des Eisernen Vorhanges habe man in Niederösterreich konsequent an der Standortqualität des Landes gearbeitet, und dank des niederösterreichischen Familiensinns brauche man heute internationale Konkurrenz nicht scheuen. In Niederösterreich würden Unternehmen nicht nur eine rasche und unbürokratische Verwaltung vorfinden, sondern auch exzellent ausgebildete Fachkräfte, hohe Lebensqualität und politische Verlässlichkeit. Der wirtschaftliche Erfolg wäre auch die Voraussetzung dafür, die sozial Schwächeren an der Hand und im Erfolg mit zu nehmen, bezog sich Pröll auf den Zusammenhang zwischen erfolgreicher Wirtschafts- und effizienter Sozialpolitik.

Vorstandsvorsitzender Dr. Claus Raidl verwies auf die Anfänge der Firma Böhler im Ybbstal. Es seien auch andere Standorte für die 110 Millionen Euro-Investition untersucht worden, die Qualifikation der Belegschaft sowie die Kooperation der Behörden seien jedoch letztlich ausschlaggebend für die Standortentscheidung gewesen, so Raidl.

Böhler-Uddeholm hat weltweit rund 15.400 Beschäftigte und verfügt über Produktionsgesellschaften in aller Welt von Brasilien bis China. Das Unternehmen verkauft seine Produkte und Serviceleistungen in rund 100 Länder.